

Gardens Of Gehenna, Raben Nutte

[lyrics by Jachym Topol]

Ich hrte eine Stimme
hab Maschinen gesehn
es waren Raben da.
Zwei schwarze Vgel ihr Gefieder hat die Nutte gelutscht
sie zischten die Spucke der Nutte
ist auf die harte Erde getropft ich zog den Draht
und tete sie die Krallen die Schnbel der Draht
wurden zum Collier.
Es schien die Sonne
aber es war kalt wie im Krieg. Ich hatte meine eigene Religion.
Die Menschen als Futter des Todes. Den hielt ich in der Hand
und liebteste ihn. Und hatte Angst.
Aus dem Blut wurden Monster geboren.
Auf der Erde wuchsen Flecken.
Das Wasser zermalmte die Knochen im Lehm.
Ich erreichte die Stadt und fand dieses Haus
da war meine Liebe
sie trug ein weies Kleid
lachte
und war tot.